



LK 2898



GEMEINNÜTZIGER VEREIN - DRAHTZUGSTRASSE 74  
GEGR. 1925 - TELEFON 24 53 86 - POSTCHECK VIII 12831



Nr. 49

## Jahresbericht 1958

Zürich, im Juni 1959

Sehr geehrte Freunde und Gönner!

Vorerst sei ein Wort freundlichen Gedenkens angebracht für unsern im September 1958 verstorbenen Vizepräsidenten, Herr Oscar Bucher, Ing. SBB in Zürich 7.

Das Geschäftsjahr 1958 hat sich in der Hauptsache im bisherigen Rahmen abgewickelt. Unsere Arbeits-Kontrolle verzeichnet die dauernde Beschäftigung von 13 Personen mit 3220 Arbeitstagen. Dies für die Verwaltung, den Schreinereibetrieb und den Hausdienst. Bei der Karten-Aktion konnten überdies vorübergehend 19 Frauen an 438 Tagen beschäftigt werden, gegen eine Entschädigung von total Fr. 11922.55.

Die anhaltende Hochkonjunktur bewirkte nicht nur eine Herabsetzung der Arbeitszeit, sie gab zudem bei öffentlichen und privaten Betrieben des öftern Veranlassung zu einer Revision des Pensionsalters, sowie zur Milderung der Ansichten über die Gründe einer Entlassung. Nicht selten erfolgte auch die Reaktivierung von bereits in den Ruhestand getretenen Funktionären.

Angesichts dieses Sachverhaltes ist es verständlich, wenn sich die Inanspruchnahme unserer Hilfsorganisationen auf ein Minimum

G 2060

40

beschränkte. Erfahrungsgemäss ist jedoch zu berücksichtigen, dass ein wechselvolles Spiel der Kräfte wieder andere und weniger günstige Verhältnisse zeitigen kann. Da und dort machen sich denn auch am wirtschaftlichen Horizonte bereits weniger glanzvolle Aspekte bemerkbar. Im Blick auf eine derart schwankende Konjunktur, erachtet es der Vorstand unserer Institution als unerlässlich, das einst aus dringenden Bedürfnissen geschaffene Werk aufrecht zu erhalten, um zu gegebener Zeit wiederum mit wirksamer Hilfe in Bereitschaft zu sein.

Mit verbindlichem Dank für das bisherige grosse Verständnis und alle hochherzigen Spenden, richten wir daher an alle verehrten Mitglieder und Gönner die freundliche Bitte, unserem Werke auch fürderhin ihr gütiges Wohlwollen zu schenken.

Es wird auch künftig unser dringendes Anliegen sein, durch prompte und sorgfältige Ausführung aller Arbeiten in Schreinerei und Hausdienst usw. das Vertrauen unserer Auftraggeber zu erhalten und zu fördern.

Ganz besonders freut es uns, erkennen zu dürfen, dass unsere Institution in weiten Kreisen der Bevölkerung grossem Verständnis begegnet, was in besonderem Masse durch die höchst erfreuliche Berücksichtigung unseres Kartenangebotes seine Bestätigung findet.

Namens der „Hilfe für ältere Arbeitsfähige“:

Der Präsident: Jac. Stocker

Der Aktuar: Dr. F. Pfeiffer

## Jahres- Rechnung 1958

	1958 Fr.	1957 Fr.	Ausgaben:	1958 Fr.	1957 Fr.
Ertrag d. Arbeit inkl. Kartenverk. (KV 1958 Fr. 38363.80 KV 1957 Fr. 31154.64)	128 117.60	121 669.19	Wareneinkauf	50 929.30	44 648.55
Mitglieder- u. freiwillige Beiträge	17 030.65	13 616.64	Löhne und Gehälter	70 820.75	72 140.20
Legate	2 100.—	—	Sozialversicherungen	3 326.80	3 461.80
Öffentliche Beiträge:			Jahresbericht	1 703.50	1 470.50
Stiftung „Für das Alter“	5 000.—	5 000.—	Allgemeine Unkosten	260.40	187.65
Vermietung	4 640.—	4 380.—	Betriebsunkosten	19.70	281.15
Zinseingänge	840.70	578.25	Büromaterial, Porti, Telephone	2 206.95	1 656.60
Verrechng.-Steuer-Rückerstattg. für 4 Jahre	839.30	—	Elektr. Strom	589.70	713.—
			Frachten	29.20	29.20
			Heizmaterial	2 924.40	1 998.20
			Mietzins	7 000.20	7 000.20
			Gebäude-Unterhalt	1 896.95	1 140.30
			Reisespesen	—	66.70
			Reklame, Inserate usw.	335.30	229.—
			Allg. Versicherungen	1 175.45	1 185.75
			Abschreibungen: a) Werkzeug	3 346.50	936.40
			b) Maschinen	934.40	789.30
			c) Mobiliar	804.40	901.45
			Rückstellung zur Deckung all- fälliger Verluste	5 195.—	2 000.—
			Einlage in Erneuerungsfonds	2 000.—	3 000.—
			Einlage in Betriebskonto	3 098.55	1 408.13
				158 568.25	145 244.08

## Bilanz

per

31. Dez. 1958

	1958 Fr.	1957 Fr.	Passiva:	1958 Fr.	1957 Fr.
Kassa	1 864.25	1 532.60	Kreditoren	506.10	708.15
Postcheck	4 123.90	3 474.45	Rückstellung zur Deckung allfall.		
Bank Kontokorrent	7 022.—	3 365.50	Verluste	11 267.25	6 072.25
Depositen- und Sparheft	49 150.90	43 528.60	Erneuerungsfonds	30 000.—	28 000.—
Wertschriften	11 000.—	11 000.—	Reserve	34 000.—	34 000.—
Debitoren	19 323.35	16 200.25	Betriebskonto	35 374.05	32 275.50
Waren und Vorräte	18 660.—	21 951.50			
Werkzeug	1.—	1.—			
Maschinen	1.—	1.—			
Mobiliar	1.—	1.—			
	111 147.40	101 055.90		111 147.40	101 055.90

# Revisorenbericht

An die Generalversammlung der „Hilfe für ältere Arbeitsfähige“, Zürich 8

Sehr verehrter Herr Präsident,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir am 28. April 1959 die Jahresrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1958 geprüft und übereinstimmend mit den Büchern befunden haben.

Von der ordnungsgemässen Verbuchung der Geschäftsvorfälle haben wir uns an Hand der uns vorgelegten Buchungsbelege vergewissert.

Ueber das Vorhandensein des Postcheck- und Bankguthabens haben wir uns auf Grund der Bestandesmeldungen (bzw. Bankauszug) überzeugt. Der per 28. April 1959 ausgewiesene Kassabestand war ebenfalls in Ordnung. Die Bücher sind sorgfältig und sauber geführt.

Wir möchten daher nicht unterlassen, den leitenden Organen und insbesondere dem Verwalter, Herrn Boller, für die umsichtige Leitung unseren besten Dank auszusprechen.

Auf Grund der vorgenommenen Revision, beantragen wir der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung und die Bilanz auf 31. Dez. 1958 zu genehmigen.

Zürich, 23. Mai 1959

Die Rechnungsrevisoren:  
sig. Adolf Tobler                      sig. Ernst Weber

---

## Hilfe für ältere Arbeitsfähige

### Arbeitsausschuss:

Präsident: Jac. Stocker, a. Pfrundhausverwalter, Zürich 7  
Vizepräsident: Vakant  
Aktuar: Dr. F. Pfeiffer, Zürich 8  
Quästor: Wilfried Schweizer, Zürich 7  
Dr. W. Ammann, a. Zentralsekr. d. Stiftung „Für das Alter“, Zch. 7  
Ad. Gucker, Schreinermeister, Zürich 8  
Rudolf Ochsner, Vertreter des Kantonalkomitees der Stiftung  
„Für das Alter“, Zürich 2  
Fräulein Anna Senn, Vertreterin der Zürcher Frauenzentrale,  
Zürich 6

### Erweiterter Vorstand:

Joh. Halmer, Zürich 7  
Pfr. Hs. W. Löw, Zürich 3  
E. Zimmermann, Redaktor, Winterthur

### Rechnungsrevisoren:

Ad. Tobler, Zürich 8                      E. Weber, Zürich 7

### Verwalter:

Hans Boller, Zürich 4